

Protokoll

Titel / Thema des Meetings	
Sprint 1	
Datum	Ort
26.04.2023	Lübeck
Teilnehmer	Entschuldigt
Ahmed Radwan Altin Rushiti Bennet Gurklies Ghamdan AL-Sofey Sena Demircik Krish Kalra Zainoul Barry	Najman Abdullah Belal Sultan
Protokollführung	Sitzungsleitung
Ahmed Radwan	Krish Kalra

Sprint 1:

Nr.	Thema	Wer
1	Festlegung Projekt und Technologien	Ahmed, Altin, Bennet, Ghamdan, Krish, Sena, Zainoul
2	Rollenverteilung für das gesamte Projekt	Ahmed, Altin, Bennet, Ghamdan, Krish, Sena, Zainoul
3	Anlegen von Lanes	Krish
4	Etablierung des Prozesses	Ahmed, Altin, Bennet, Ghamdan, Krish, Sena, Zainoul
5	Lastenheft ins Backlog übertragen:	Ahmed, Altin, Bennet, Ghamdan, Krish, Sena, Zainoul
6	Das gesamte Backlog schätzen	Ahmed, Altin, Bennet, Ghamdan, Krish, Sena, Zainoul, Najman
7	DoD (Definition of Done)	Altin

Festlegung Projekt und Technologien:

Wir als Team haben beschlossen, das Edurando Projekt aus dem dritten Semester zu vervollständigen. Dabei haben wir vorgenommen, das Projekt von Anfang an mit SpringBoot zu entwickeln, da wir nebenbei weitere Frameworks wie vue.js und Tailwind-Css kennengelernt haben und dies dann auch nun in unserem Projekt verwenden können. Auch haben wir Bibliotheken wie Axios, Pinia und Router verwendet.

Rollenverteilung für das gesamte Projekt

Die Teilnehmer verteilten die Rollen für diesen Sprint. Dabei wurden folgende Rollen festgelegt:

- Projektleiter: Krish Kalra
- Frontend-Entwickler: Ahmed, Altin, Sena und Zainoul
- Backend-Entwickler: Bennet, Ghamdan, Krish

Anlegen von Lanes und Etablierung des Prozesses:	Es wurden Lanes erstellt, um den Fortschritt des Projekts zu verfolgen. Die Lanes wurden entsprechend der Projektphasen benannt, z.B. "Open", "User Story open", "Task open", "reopened", "in progress", "resolved" und "closed". Wir als Teilnehmer diskutierten und einigten uns auf einen geeigneten Prozessablauf, der die Zusammenarbeit und den Fortschritt des Teams unterstützt.
Lastenheft ins Backlog übertragen:	Wir haben beschlossen, regelmäßige Meetings abzuhalten, um das Backlog zu überprüfen, neue User Stories zu erstellen und vorhandene User Stories zu aktualisieren. Diese Meetings dienen dazu, das Backlog auf dem neuesten Stand zu halten und sicherzustellen, dass die Anforderungen klar und verständlich sind. Im Rahmen des Backlog werden wir auch weitere Details zu den User Stories festlegen, wie beispielsweise Akzeptanzkriterien und Prioritäten.
Das gesamte Backlog schätzen:	Um den Umfang des Backlogs abzuschätzen, wurde eine Schätzung vieler Issues vorgenommen. Dazu wurden die vorhandenen Anforderungen in User Stories aufgeschrieben und priorisiert. Anschließend wurden die User Stories von allen Teilnehmern geschätzt, um eine Vorstellung von ihrem Aufwand und ihrer Komplexität zu bekommen.
DoD (Definition of Done):	<p>Die Definition of Done (DoD) wurde in dieser Besprechung diskutiert. Die DoD legt die Kriterien fest, die erfüllt sein müssen, damit eine User Story als erledigt betrachtet werden kann. Wir diskutierten verschiedene Aspekte und einigten uns vorläufig auf folgende Kriterien:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Implementierung der User Story ist abgeschlossen.• Die Implementierung wurde überprüft und alle Tests sind erfolgreich durchgeführt worden.• Die User Story erfüllt die vereinbarten Anforderungen.• Die Dokumentation ist auf dem aktuellen Stand.• Die Code-Qualität entspricht den definierten Standards.• Die User Story wurde vom Produktbesitzer akzeptiert.

Protokollführer:

Ahmed Radwan

Sitzungsleitung:

K. Kalra
